

[48581.] Behufs Gewinnung neuer Abonnenten steht à cond. zu Diensten:

„Der Hund.“

Band II., erste Hälfte (April—September 1877).

Broschirt 3 *M.* ord., 2 *M.* netto.

Band I. (April 1876—März 1877) wird ebenfalls à cond. gegeben; Preis: 6 *M.* ord., 4 *M.* netto. Durch Vorlegung der Ganz- und Halbbände wird erfahrungsmässig mehr Erfolg erzielt, als mit einzelnen Probe-Nummern. Die Bände bilden zugleich bei ihrer höchst eleganten Ausstattung ein hübsches Weihnachtsgeschenk für Hundeliebhaber.

Ich bitte, zu verlangen.

Leipzig, 1. December 1877.

B. Jenne.

[48582.] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Das Telephon.

Vortrag

gehalten am 27. November im Saale des Architekten-Hauses zu Berlin für die Mitglieder des Architekten-Vereins

von

G. Hoffmann,

Geh. exped. Secretair im Centralbureau des General-Postamts.

Mit 5 in den Text gedruckten Holzschnitten.

Preis 60 *℔*.

— Bezugsbedingungen gegen baar: —
7/6, 15/12, 25/20 mit 40 %.

Bei dem großen Interesse, das man in allen Kreisen an dem Telephon und seiner praktischen Verwerthung nimmt, wird der kleine Vortrag, welcher auf Veranlassung des Generalpostmeisters in den Druck gegeben wurde, überall zahlreiche Käufer finden, zumal derselbe ganz allgemein verständlich, auch für das große Publicum berechnet ist.

In Commission kann ich nur in sehr geringer Anzahl und nur bei gleichzeitiger Baarbestellung liefern.

Berlin, 30. November 1877.

Julius Springer.

[48583.] Soeben ist bei Ph. Goepfner in München erschienen:

Schönstes humoristisches Vexirbild.

„Wo ist denn die Kathi?“

Preis 20 *℔*, 10 *℔* baar.

100 Exempl. 8 *M.* 50 *℔*. Unter zehn Exemplaren kann ich nicht liefern.

Von diesem Bildchen wurden innerhalb 3 Tage in München 20,000 Exemplare abgesetzt; es eignet sich ganz besonders für Massenabsatz. Von Handlungen, welche sich energisch dafür verwenden wollen, erbitte ich directe Correspondenz.

München, November 1877.

Ph. Goepfner.

Verlag von B. F. Haller in Bern.

[48584.]

Almanach miniature illustré de la Suisse Romande

pour

l'année 1878.

Rédigé avec la collaboration de littérateurs
et d'artistes suisses

par

A. Meylan.

Troisième année.

9 Bogen. Preis 1 *M.* 20 *℔* (1 fr. 50 c.).

Besonders diejenigen Handlungen mache ich auf diesen schön ausgestatteten und mit Original-Illustrationen der bedeutendsten schweizerischen Künstler gezierten Kalender aufmerksam, welche im Ausland wohnende Schweizer zu Kunden haben. Durch blosses Vorlegen werden Sie immer damit Absatz erzielen, denn der Kalender zeichnet sich sowohl durch sein äusseres Gewand, als auch durch seinen Inhalt (die bedeutendsten Mitarbeiter sind: Me. Berthe Vadier, MM. H. F. Amiel, J. Vuy, Oyex-Delafontaine, Ch.-L. de Bons, Bachelin, J. Rais, R. Caze, E. Ducommun, M. Catalan et Meylan) von anderen ähnlichen Erscheinungen vortheilhaft aus.

Ich gewähre 33 1/3 % und 13/12 Expl.

Bei Aussicht auf Absatz bitte ich zu verlangen, da ich unverlangt nichts sende.

Hochachtungsvoll

B. F. Haller,
Verlag.

[48585.] Berlin, den 30. November 1877.
P. P.

Heute versandten wir die verlangten

Was im Jahre 1878 gut zu thun ist.

75 *℔* ord.

Die baar und fest bestellten Exemplare haben unsern Borrath so erschöpft, daß wir nur einen geringen Theil der à cond. verlangten expediren konnten. Wir lassen daher in unserer Druckerei einen zweiten Abdruck veranstalten, und können mithin von diesem noch restirende und neu einlaufende Aufträge effectuiren. Es lassen sich von diesem Büchlein mit Leichtigkeit größere Partien absetzen. Erstens ist es wirklich eine Novität und zweitens ist der Name des Verfassers J. Trojan, des langjährigen Mitredacteurs am Kladderadatsch, ein so bekannter und beliebter, daß ein einfaches Andeuten dieser Momente hinreicht, um das Buch verkäuflich zu machen.

Um Ihnen möglichst entgegenzukommen, offeriren Ihnen Partien von 25 Exempl. an zum Preise von 45 *℔* baar pr. Exempl. und unterstützen Sie durch ein geschmackvoll ausgeführtes Placat für die Auslage. Das Buch wird überall inserirt und recensirt.

Ihre Bestellungen erbitten uns baldigst, damit die beste Zeit zum Vertriebe, die Woche vor Neujahr und die ersten Wochen im Januar nicht unbenutzt verstreichen.

Hochachtungsvoll

W. Donny & Sohn.

[48586.] Die in unserem Verlage erscheinende
Chemiker-Zeitung.

Fachblatt für Chemiker, Techniker, Fabrikanten, Ingenieure, Apotheker, Aerzte, Landwirthe, sowie bestimmt für jeden gebildeten Laien.

Correspondenzblatt chemischer, technischer und Gewerbe-Vereine.

Chemisches Central-Annoncenblatt.

Herausgegeben und verlegt von

Dr. G. Krause in Cöthen.

beginnt mit dem Jahre 1878 den 2. Jahrgang. Die günstige Aufnahme derselben beim chemischen Publicum und das stete Wachsen der Abonnentenzahl hat uns veranlasst, eine wesentliche Vermehrung des Inhalts und eine Erweiterung des Blattes eintreten zu lassen. Infolge dessen haben wir den Preis des Jahrganges von 8 *M.* auf 10 *M.* erhöht und liefern Ihnen das Quartal: 2 *M.* 50 *℔* ord., 1 *M.* 90 *℔* no., d. Semester: 5 *M.* ord., 3 *M.* 75 *℔* no., d. Jahrgang: 10 *M.* ord., 7 *M.* 50 *℔* no. Auf 5 Exempl. erhalten Sie ein Freixemplar.

Wir bitten Sie, sich im beiderseitigen Interesse recht thätig zu verwenden, und stehen Ihnen Probenummern und Prospekte in beliebiger Anzahl gratis zu Diensten (Verlangzettel in „Böhm's Börsenblatt“). Es hält nicht schwer, bei dem geringen Preise der Zeitung Abonnenten zu erwerben, und wollen Sie Ansichtsendungen an Chemiker, Techniker, Ingenieure, chemische Fabriken, Apotheker, Aerzte, Landwirthe, Photographen, technische Anstalten, Real- und Gewerbeschulen, chemische und Gewerbe-Vereine, Grosshändler etc. richten.

Für genügende Ankündigungen in der Presse werden wir Sorge tragen.

Verlag der Chemiker-Zeitung
in Cöthen.

Brehm's Thierleben.

Volksausgabe von Schödlar.

[48587.]

Da die große Ausgabe des Brehm'schen Werks zum vollständigen Erscheinen immer noch über ein und ein halbes Jahr in Anspruch nimmt und es zur Zeit keine andere Form des completen Werkes gibt, als die der

Schödlar'schen Volksausgabe

(letzter Druck von 1875),

welche da gern gekauft werden wird, wo man an dem hohen Preis oder der Unfertigkeit der großen Ausgabe Anstoß nimmt, so sollte jene nie auf Ihrem Lager fehlen.

Um Ihnen Partiebezüge zu ermöglichen, liefern wir Ihnen dieselbe gebunden in 3 Leinenbänden, à 10 *M.* ord.

℔ 7 pro 6 Exemplare complet mit 40 % Rabatt incl. Einband; einzelne Exemplare complet mit 33 1/3 % Rabatt incl. Einband.

Diese außerordentlich günstigen Bezugsbedingungen werden Ihnen gerade für die Festzeit gelegen kommen, und bitten wir Sie, uns Ihre Bestellungen umgehend zu überschreiben.

Leipzig, 30. November 1877.

Bibliographisches Institut.